Anämieaufklärung

**Perioperatives Management der Blutarmut bei Patienten des Endoprothetikzentrums des Krankenhauses xx**

# Sehr geehrte Patientin/sehr geehrter Patient,

bei der Untersuchung in der Prämedikationsambulanz vor dem Eingriff ergaben sich Anhaltspunkte für eine Blutarmut. Blutarmut erhöht das Risiko des bei Ihnen vorgesehenen Eingriffs.

Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen, die Blutarmut bei einem Spezialisten untersuchen und behandeln zu lassen.

Narkose wie Operation bei einer nicht korrigierten Blutarmut sind gefährlich, aber vermeidbar. Auch eine nur leichte Blutarmut erhöht das Risiko für Komplikationen nach einer Operation mit großem Blutverlust, wie sie bei Ihnen geplant wird. Auch die Wahrscheinlichkeit mit Fremdblut transfundiert zu werden ist viel höher, wenn die bestehende Blutarmut nicht korrigiert wird. Das Operationsergebnis und die Erholung danach ist erheblich besser, wenn Sie nicht bereits vor der Operation eine Blutarmut haben.

* Zur Kooperation hat sich die hämato-onkologische Praxis Dr. xxx bereit erklärt.

Bitten Sie bitte Ihren Hausarzt, Sie zum Hämatologen oder Hämato-Onkologen zur Diagnostik und Therapie zu überweisen oder die Eisensubstitution selbst vorzunehmen (Unsere Empfehlung eines mit dem Diakonissenkrankenhauses kooperierenden Arztes findet sich untenstehend). Die unkontrollierte Einnahme von Eisentabletten ist oftmals nicht geeignet und erbringt nicht das gewünschte Ergebnis.

Bei Rückfragen des Hausarztes möge er sich bitte wenden an

Prämedikationsambulanz Krankenhaus xx

Tel: ...

Eine kooperierende Praxis zur Diagnostik und Behandlung Ihrer Blutarmut ist

Dr. \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Facharzt für Innere Medizin

Hämatologie und Onkologie

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_Str,\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Tel: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Fax: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_